

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 5-6 [i.e. 6] (1943-1944)  
**Heft:** 1-2 [i.e. 3-4]

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Versicherungen  
einzel und kombiniert  
Feuer und Explosion  
Einbruch-Diebstahl  
Elementarschaden  
Glasbruch und Wasser



Gegründet 1826 als  
Genossenschaft auf  
Gegenseitigkeit

### **Bezirksagenturen in der Westschweiz**

#### **Kanton Fryburg :**

Xaver Thalmann,	Romontgasse 2,	Fryburg
Kurt Haenni,		Murten
Fernand Rüffieux,		Romont
Henri Demierre,		Bulle
Calixte Bovey,		Estavayer-le-Lac

#### **Kanton Genf :**

Robert Meyer, Rue General Dufour 11, Genf

#### **Kanton Neuenburg :**

Paul Favre, Rue du Bassin 14, Neuenburg  
Henri Schmid, Rue de la Serre 20, Chaux-de-Fonds  
August Ziegler, Rue du Temple 29, Le Locle  
René Sutter, Rue du Temple 2, Fleurier

#### **Kanton Wallis :**

René Roulet, Avenue du Midi, Sion

#### **Kanton Waadt :**

Emil Gafner, Av. du Théâtre 16, Lausanne.

St. H.H. 652

# Loterie Romande:

1 Los = 1 Chance

1 Chance =

*vielleicht  
das grosse Los!*



Nächste  
**ZIEHUNG**  
am  
**11. Dezember**

**SECRÉTARIAT CANTONAL FРИBOURGEOIS**  
PÉROLLES, 8 - Tél. (037) 16.12 - Comptes chèq. post. II a 1600

# Prysusschribe:

## Mer wärbe für „Schwyzerlüt“!

Liebwärti Schwyzerdütschfründe!

„Winterzyt, Wärbezyt!“ Mer möchti „Schwyzerlüt“ no witors usbaue. Dafür müeße mir zerst no **meh Abonnänten und Inserat** ha. Wer üs Inserat amäldet, überchunt vom Betrag 25%, sobald dRächig zahlt isch. Mer müeße aber au für **neui Abonnänte i der Schwyz Iuege**. Für dUslandschwyzer git es denn es Prysusschribe, we dZyte wider echli besser si. — Mer zellen druf, daß vili vo üsne Abonnänte wärde mitmache bi üsem

### Wettbewärb: „Mer wärbe für Schwyzerlüt!“

#### I. Wer cha mitmache?

1. Jede Abonnänt vo „Schwyzerlüt“, wo sy Bitrag für e 6. Jahrgang zahlt het, und Schwyzerbürger isch, cha mitmache.
2. Als **neui** Abonnänte gälte nume **Adrässe vo Privatpersonen** i der Schwyz. Schuele oder Vereine chönne für dä Wettbewärb nid eifach 10—20 neui Abonnänte kollektiv amäldet. E Verein oder e Schuel cha als Einzelabonnänt agmäldet wärde.
3. Es zelle für dä Wettbewärb nume neui Abonnänte, wo i der Schwyz wohne und wo ihre Bitrag für e 6. Jahrgang zahlt hei. (Di erste Heft tue mer no liefere).
4. Jede neue Abonnänt, wo sy Bitrag für e 6. Jhg. zahlt het, darf sofort bi däm Wettbewärb mitmache. (Zahle tuet men uf Ha 795, Schwyzerlüt-Verlag, Fryburg).

#### II. Wenn und wie soll me wärbe?

1. Für dä Wettbewärb cha me neui Abonnänte i der Schwyz bi der Redaktion amäldet vom **25. November 1943 bis zum 25. Aprille 1944**.
2. Ufrüef und Wärbeschrifte cha me bi der Redaktion vo „Schwyzerlüt“ übercho.
3. Am besten isch, we me mit de Lüt tuet rede. Das battet am beste. E jede vo Euch het sicher gnueg Fründen und Bekannti, wo me cha awärbe.
4. Es neus Abonnänt zellt, we der Bitrag für e 6. Jhg. (1944) zahlt isch (uf Postscheck Ha 795, Fryburg).

#### III. Pryse.

1. E **jede neue Abonnänt** isch wichtig. Drum gäbe mir für dä Wettbewärb (abggeh vo de grösere Pryse) für *jede neue Abonnänt eini vo üsne Sondernummere* ohni Chöste a Wärber ab. Er cha frei uswähle us der Gruppe: „Uslandschwyzer-Nummer / Mundartwägwiser (1. Uflag) / Festnummer „Heimat“ / Wiehnachtszyt / Züritüütsch / Simon Gfeller † / St. Gallerland - St. Gallerlüüt / Im Wälschland oder e „Bärnerbrattig“ uf 1944. NB. Isch e Nummer usgange, so mueß der Wärber en anderi wähle.
2. Derzu chöme no die **30—50 große Pryse**:
  - a) 1. **Prys 100.— Fr.** (wird numen uszahlt, we der best Wärber ömel 15 Neuabonnänte wirbt).
  - b) 2. **Prys 70.— Fr.** (wird numen uszahlt, we der best oder zwöitbest Wärber ömel 10 Neuabonnänte wirbt).

- c) 3. Prys 50.— Fr. (gstiftet vo der Buchdruckerei R. Bieri, Oberdießbach).
  - d) 4. Prys 30.— Fr.
  - e) 5. Prys 20.— Fr. (Dä Prys isch gstiftet vore Mundartfründi vo F).
  - f) 6. Prys 10.— Fr. (Dä Prys isch au gstiftet vore Mundartfründi vo F).
  - g) 7.—10. Prys 5.— Fr.
  - h) 11.—20. (15.) Prys: 1 Ex. „Unter dem Panner des Kranichs“
  - i) 21.—30. (16.—20.) Prys: 1 Ex. „Meinrad Lienert Gedächtnisschrift“
  - k) 31.—40. (21.—25.) Prys: 1 Ex. „Mundartwägwiser“ (2. Uflag, i Buechform)
  - l) 41.—50. (26.—30.) Prys: 1 Ex. „Bärnerbrattig“ uf 1944.
3. Will mer nid wüsse, wivil Wärber würde mitschaffe, müeße mer e chli *versichtigt* si. Mer wei aber alli große Pryse gärn uszahle, we me sech brav für üsi gueti Sach isetzt. Vom 3. Prys a würde die Franke uf all Fäll uszahlt. Aber für weniger als 2 Neuab. wird e kei Gäldeprys a di bestklassierte Wärber zahlt. Hei *zwe oder drei* Wärber grad uf e Tupf glichvil neui Ab. gworbe, so tüe mer die zwe oder drei Pryse under däne Wärber verteile. Für di chlyne Pryse (11.—50.) chunt es druf a, wivil Wärber mitmache.

Liebwärti Schwyzerdütschfründe!

Mir zellen uf Euch für dä Wettbewärb, wo üs vil Arbeit, Chöste und Sorge git. Also, frisch druflos! Rächt apackt, isch scho halb gwunne! Im Summer 1944 wird de dListe vo de beste Wärber druckt. Bis dä Wettbewärb fertig isch, gäbe mer e kei Bricht vom Stand vo däm Wettrenne. Verlag und Redaktion vo „Schwyzerlüt“ und au dDruckerei mit ihrne Lüt dörfe bi däm Wettbewärb nid mitmache und chönne e kei Prys gwinne. — Wer öppis zfrage oder zchlage het, soll sech bi der Redaktion mälde, wo alles, wo öppen chönnti zähären und zstritte gä (mer hoffe, es gäbi nüd settigs!) wird untersuchen und entscheide (ohni Widerruef). Wer mitmacht bi däm Wettbewärb, nimmt all die Bedingunge a.

Mit Schwyzergrueß bliben i Euje  
G. S.

Schneewyß gwäsché wird und  
prächtig glett

i der **Blanchisserie**  
**des Epinettes**

Genf, Acacias — Tel. No. 4 30 54

**Güetzi,**

fein wi früener  
gits na bim

**Hans Geißbüehler**

Genf, Cornavin 12 — Tel. 2 33 43

Eidgenosse!

Dergässet üse grösst Lyriker, der Meinrad Lienert nid.  
Chaufet üsi

**Meinrad Lienert Gedächtnisschrift**

Schwyzerlüt-Verlag, 1940. Preis 3.— Fr. (für Ab. vo „Schwyzerlüt“ 2.50).  
auf Ila 795, Fryburg.

Von OTTO HELLMUT LIENERT sind in unserem Verlag folgende Werke kürzlich erschienen:

## Am Schwyzerpfeischterli

Ein Bändchen Mundartgedichte, 97 Seiten, Leinen Fr. 3.80

## Stille Städtchen gründen tief . . .

Ein Roman aus der Gegenwart, 237 Seiten, Leinen Fr. 8.80

„EIN NEUES SELDWYLA. — Mit schmunzelndem Behagen folgen wir dem geborenen Erzähler in die freundliche Romantik der Kleinstadt.“

Basler Nachrichten,

„Lienert ist ein Kleinmaler und ihm glücken Portraits, die an Spitzweg gemahnen.“ Berner Tagblatt.

„Diesem Kleinstadt-Roman gebührt ein Ehrenplatz in der guten schweizerischen Unterhaltungsliteratur.“ St. Galler Tagblatt.

## Aehren-Verlag - Zürich 6

Dr. Weiss & Wirth.

### Mundart-Gedichte

Jungblütigs

Gedichte  
von

Otto Hellmut Lienert

Ein hübsches Bändchen  
geb. Fr. 1.75.

Josef Roos

No Fyrobigs

Buredütschi Gschichtli, Gedichtli,  
Rym und Ränk  
cart. Fr. 3.30, geb. Lwd. Fr. 4.—

Eugen Haag, Verlag, Luzern

### Institut Jomini, Payerne

Real- und Handelsschule Gegr. 1867

Bewährte Ausbildung in der französischen Sprache, Englisch und Italienisch. Vorbereitung zum Eintritt in jegliche Berufslehre; Handwerk, Handel, Bank, Industrie, techn. Berufe, Verwaltung. Bewegliche Klassen.

Verlangt gratis den reichillustr. Prospekt.

Chocolat

„Maestrani“

unverändert gut.